

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 41 (2014)
Heft: 1

Rubrik: Gesehen : Weltatlas der Schweizer Orte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weltatlas der Schweizer Orte

Wie sieht die Schweiz anderswo in der Welt aus? Was haben Auswanderer mitgenommen, die – vor allem im 19. Jahrhundert – irgendwo in der Welt eine neue Heimat gesucht und Orte wie Bern, Glarus, Zürich, Locarno und viele mehr gegründet haben?

Die Journalistin Petra Koci, Schweizerin mit ungarischen Wurzeln, ist losgezogen und hat die Schweiz ausserhalb helvetischer Landesgrenzen besucht. In Holland zum Beispiel, in Argentinien und Brasilien, in der Ukraine, in Russland oder in Australien. Entstanden ist der «Weltatlas der Schweizer Orte».

Fünfzehn Orte hat Koci porträtiert, hat in den Entstehungsgeschichten geforscht und am Alltag der heutigen Bewohner teilgenommen. Dieser Alltag trägt oft noch die Träume in sich, welche die Gründer gehabt haben, als sie sich aufmachten, in der Fremde eine neue «Schweiz» aufzubauen – einige aus Abenteuerlust und Fernweh, weit mehr jedoch aus reiner Not.

Koci mag die Menschen, sie erzählt ihre Geschichten kurz, oft mit subtilem Humor untermalt

und sie verfällt niemals in Sentimentalität. Ein wunderbarer Dokumentarist ist ihr Partner, der Fotograf Benno Gut. Beim Weltatlas der Schweizer Orte gibt es eigentlich nur etwas zu kritisieren:

Das Buch gibt es nur in Deutsch, es wurde bisher nicht übersetzt.



PETRA KOCI, «Weltatlas der Schweizer Orte»; Limmat Verlag, Zürich, 2013; 288 Seiten mit Fotografien von Benno Gut; CHF 39.50, Euro 33.-; www.limmatverlag.ch



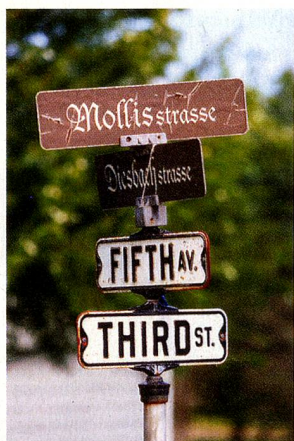
Basel, heute Wassiljewka: Russland
Gegründet: 20. August 1767
Einwohner bei Gründung: 166
Nachbardörfer an der Wolga: Glarus, Luzern, Zug, Schaffhausen, Unterwalden, Solothurn, Zürich, alle gegründet 1767/68



Zürichtal, heute Zolotoe Pole: Ukraine
Gegründet: September 1805
Einwohner: 4000
Bewohner: Ukrainer, Russen, Krimtataren



Villa Lugano,
Ciudad Autónoma de Buenos Aires: Argentinien
Gegründet: 18. Oktober 1908
Einwohner: 114 253
www.villalugano.com.ar; www.ojodepez.org.ar



New Glarus: Wisconsin USA
Gegründet: 1845
Einwohner: 1341, zehn sprechen Schweizerdeutsch
www.swisstown.com



St-Maurice, heute Haï Mouaz M'hamed: Algerien
Besiedelt: ab 1851 von 27 Schweizer Familien
Einwohner heute: ca. 10 000

